STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 4 Finanzen und Beteiligungssteuerung
	Ressort / Stadtbetrieb	403.5 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Simon Stäbe 563 5215 simon.staebe@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.11.2025
	Drucks.-Nr.:	**VO/0966/25** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.12.2025	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Controlling & Betriebsausschuss WAW**	**Empfehlung/Anhörung**
11.12.2025	**Hauptausschuss - und Personalausschuss**	**Empfehlung/Anhörung**
15.12.2025	**Rat der Stadt Wuppertal**	**Entscheidung**

Jahresabschluss der Jobcenter Wuppertal AöR für das Geschäftsjahr 2024

Grund der Vorlage

Gemäß § 10 Nr. 5 S. 1 Buchstabe a), b) und d) der Satzung der Jobcenter Wuppertal AöR hat der Verwaltungsrat über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Bestellung des Abschlussprüfers und die Entlastung des Vorstandes zu entscheiden. Diese Entscheidungen bedürfen nach § 10 Nr. 5 S. 2 der Satzung der Zustimmung des Rates der Stadt Wuppertal.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Entscheidung des Verwaltungsrates wie folgt zu:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Jobcenter Wuppertal AöR für das Geschäftsjahr 2024 wird festgestellt.

2. Dem Vorstand der Jobcenter Wuppertal AöR wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

3. Zum Abschlussprüfer für das Jahr 2025 der Jobcenter Wuppertal AöR wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Concunia GmbH (im Verbund der BDO AG) bestellt.

Einverständnisse

Das Einverständnis des Kämmerers liegt vor.

Unterschrift

Annette Berg

Begründung

Die **Bilanz** der Jobcenter Wuppertal AöR schließt zum 31. Dezember 2024

in Aktiva und Passiva mit 31.815.240,78 €
(Vorjahr: rd. 33.632 T€) ab.

Das **Jahresergebnis** beträgt
für das Geschäftsjahr 2024 0,00 €
(Vorjahr: 0,00 €)

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Concunia GmbH hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 23. Mai 2025 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen ergeben.

Der Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR hat den Jahresabschluss 2024, die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 sowie die Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025 in seiner Sitzung am 18.06.2025 beschlossen. Gem. § 10 Abs. 5 der Satzung des Jobcenters bedürfen diese Entscheidungen der Zustimmung des Rates.

Bilanz

	31.12.2023	**31.12.2024**	**Abweichung**	
	in T€	*in T€*	*in T€*	*in %*
Bilanzsumme	33.632	31.815	-1.817	-5,4

Die Bilanzsumme hat sich in 2024 um 1.817 T€ auf 31.815 T€ verringert (Vorjahr: 33.632 T€).

Auf der Aktivseite ist der aktive Rechnungsabgrenzungsposten die größte Position. Sie beläuft sich auf 24.596 T€ (Vorjahr: 25.114 T€). Diese Position beinhaltet hauptsächlich gezahlte Sozial- und Transferleistungen, die das Jahr 2025 betreffen.

Auf der Passivseite ist der passive Rechnungsabgrenzungsposten die größte Position. Sie beläuft sich auf 14.017 T€ (Vorjahr: 25.023 T€). Diese Position beinhaltet hauptsächlich die Finanzierung der Sozial- und Transferleistungen. Die Finanzierung ist zum 31.12.2024 anteilig erfolgt, deshalb besteht ein Unterschied zwischen den Rechnungsabgrenzungsposten.

Das Eigenkapital zum 31.12.2024 beträgt 10 T€. Die Eigenkapitalquote liegt stabil bei 0,03 %.

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge	Plan 2024	Ist 2024	Abweichung	
	in T€	*in T€*	*in T€*	*in %*
Umsatzerlöse	474.817	465.467	-9.350	-2,0
Sonstige betriebliche Erträge	46.204	47.233	+1.029	+2,2
Zinserträge	1	19	+18	-
Summe	**521.022**	**512.719**	**-8.303**	**-1,6**

Die Erträge haben sich in 2024 im Vergleich zum Wirtschaftsplan um 8.303 T€ auf 512.719 T€ reduziert.

Die Reduzierung ergibt sich aus den geringeren Umsatzerlösen (-9.350 T€). Die Erstattungen für Sozial- und Transferleistungen liegen über den Zahlen des Vorjahres aufgrund von gestiegenen Regelsätzen und allgemeinen Kostensteigerungen im Bereich Kosten der Unterkunft und Bildung und Teilhabe. Jedoch fallen die Erstattungen im Vergleich zum Wirtschaftsplan geringer aus, da es weniger Bedarfsgemeinschaften gibt als geplant.

Aufwendungen	Plan 2024	Ist 2024	Abweichung	
	in T€	*in T€*	*in T€*	*in %*
Sozial- und Transferleistungen	474.817	457.478	-17.339	-3,7
Materialaufwand	1.364	1.187	-177	+14,9
Personalaufwand	36.623	38.195	+1.572	+4,3
Abschreibungen	133	151	+18	+13,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.085	15.701	+7.616	+94,2
Zinsaufwendungen	0	7	+7	-
Summe	**521.022**	**512.719**	**-8.303**	**-1,6**

Die Aufwendungen haben sich in 2024 im Vergleich zum Wirtschaftsplan um 8.303 T€ auf 512.719 T€ reduziert.

Die Reduzierung ergibt sich aus den geringeren geleisteten Sozial- und Transferleistungen (-17.339 T€). Diese haben sich zwar im Vergleich zum Vorjahr erhöht, bleiben aufgrund einer geringeren Zahl an Bedarfsgemeinschaften aber hinter den geplanten Zahlen zurück. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind aufgrund von erhöhten Kosten für den Unterhalt von Gebäuden sowie höheren Kosten für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen der Stadt Wuppertal erheblich gestiegen (+7.616 T€).

Die Liquidität der Jobcenter Wuppertal AöR ist aufgrund einer Cashpooling-Vereinbarung mit der Stadt Wuppertal gewährleistet.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Unterlagen entnommen werden

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Abweichungsbericht zum Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Zum Jahresabschluss 2024 wurde auch der Abweichungsbericht zum PCGK aufgestellt.

Der Abweichungsbericht wurde durch das Beteiligungsmanagement auf Grundlage eigener Erkenntnisse geprüft. Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen inhaltlichen Einwendungen oder Anmerkungen geführt.

Über die Abweichungsberichte der Tochterunternehmen wird zu einem späteren Zeitpunkt gesammelt berichtet.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Der Beschluss der Vorlage hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung, da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt.

Anlagen

Anlage 01: Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht